

## INHALTSVERZEICHNIS

Geleitwort des Herausgebers	III
Vorwort des Autors	V
Verzeichnis der Abbildungen	XI
Verzeichnis der Tabellen	XIII
Verzeichnis der Abkürzungen	XVII

## 1 UNTERNEHMUNGS- UND EXISTENZGRÜNDUNGEN IM GESELLSCHAFTSPOLITISCHEN FOCUS 1

1.1	BEGRÜNDUNG DER UNTERSUCHUNG	1
1.2	ZIELE UND SYSTEMATIK	8
1.3	EINORDNUNG DES GEWÄHLTEN THEMAS	12
1.4	ALLGEMEINE DEFINITIONEN	16
1.5	EXISTENZGRÜNDUNG VERSUS UNTERNEHMENSGRÜNDUNG	19
1.6	ZUR STATISTISCHEN ERFASSUNG VON GRÜNDUNGEN	33
1.7	VON ABMELDUNGEN UND AUSFALLQUOTEN	41
1.8	BEZUGSRAHMEN DER UNTERSUCHUNG	46
1.8.1	ALLGEMEINER BEZUGSRAHMEN	46
1.8.2	SPEZIFIZIERTER BEZUGSRAHMEN	47

## 2 STAND DER FORSCHUNG ZUR ENTWICKLUNG VON GRÜNDUNGEN 51

2.1	ZUR SYSTEMATISIERUNG DER ENTWICKLUNG VON GRÜNDUNGEN	51
2.2	DIE ENTWICKLUNG VON GRÜNDUNGEN IN FRÜHEREN EMPIRISCHEN UNTERSUCHUNGEN	51
2.2.1	UNTERSUCHUNG DES BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHEN INSTITUTS FÜR EMPIRISCHE GRÜNDUNGS- UND ORGANISATIONSFORSCHUNG (BIFEGO)	57
2.2.2	UNTERSUCHUNGEN DER DEUTSCHEN AUSGLEICHSBANK	58
2.2.3	UNTERSUCHUNGEN DES INSTITUTS FÜR MITTELSTANDSFORSCHUNG (IFM)	63
2.2.4	UNTERSUCHUNGEN DES INSTITUTS FÜR SOZIOLOGIE AN DER LUDWIG-MAXIMILIAN-UNIVERSITÄT MÜNCHEN	66
2.2.5	GESAMTFAZIT UND STICHPROBENKRITIK	70

**3 EIGENSCHAFTEN DER STATISTISCHEN QUELLEN UND DESIGN DER EMPIRISCHEN ERHEBUNGEN** **72**

<b>3.1 DESIGN DER EMPIRISCHEN ERHEBUNGEN</b>	<b>73</b>
<b>3.2 GEWERBEANMELDUNGEN</b>	<b>74</b>
3.2.1 GRUNDZÜGE DES GEWERBEMELDEWESENS	74
3.2.2 METHODISCHE PROBLEME	78
3.2.3 DIE ENTWICKLUNG VON GRÜNDUNGEN AUF BASIS EINER BEFRAGUNG VON GEWERBEANMELDERN	81
3.2.4 METHODIK DER UNTERSUCHUNG VON GEWERBEANMELDUNGEN	83
<b>3.3 DATENBESTAND DER DEUTSCHE AUSGLEICHSBANK (DTA)</b>	<b>89</b>
3.3.1 GRUNDZÜGE DER DTA-ADRESSENSTRUKTUR	89
3.3.2 METHODISCHE PROBLEME	92
3.3.3 DIE ENTWICKLUNG VON GRÜNDUNGEN AUF BASIS EINER BEFRAGUNG VON GRÜNDERN AUS DEM DATENBESTAND DER DEUTSCHEN AUSGLEICHSBANK	94
3.3.4 METHODIK DER UNTERSUCHUNG DER DTA-DATENBANK	96
<b>3.4 UMSATZSTEUERSTATISTIK</b>	<b>99</b>
3.4.1 GRUNDZÜGE DES UMSATZSTEUERSTATISTIK	99
3.4.2 METHODISCHE PROBLEME	100
3.4.3 DIE ENTWICKLUNG VON GRÜNDUNGEN AUF BASIS DER UMSATZSTEUERSTATISTIK	101
3.4.4 METHODIK DER UNTERSUCHUNG DER UMSATZSTEUERSTATISTIK	107

**4 DAS GRÜNDUNGSGESCHEHEN UND DIE ENTWICKLUNG VON GRÜNDUNGEN AUF BASIS AUSGEWÄHLTER STATISTISCHER QUELLEN** **110**

<b>4.1 NUTZBARKEIT DER UNTERSUCHTEN STATISTISCHEN QUELLEN ALS FLUKTUATIONS STATISTIKEN</b>	<b>110</b>
4.1.1 GEWERBEMELDUNGEN ALS FLUKTUATIONSSTATISTIK	110
4.1.2 DIE UMSATZSTEUERSTATISTIK ALS FLUKTUATIONSSTATISTIK	114
4.1.3 DIE DEUTSCHE AUSGLEICHSBANK ALS QUELLE FÜR EINE FLUKTUATIONSSTATISTIK	124
4.1.4 FAZIT	127
<b>4.2 NUTZBARKEIT DER UNTERSUCHTEN STATISTISCHEN QUELLEN ALS ENTWICKLUNGS STATISTIKEN</b>	<b>129</b>
4.2.1 DIE ENTWICKLUNG VON GRÜNDUNGEN AUF BASIS EINER BEFRAGUNG VON GEWERBEANMELDERN	129

4.2.1.1 Die Struktur der betrachteten Gründungen	129
4.2.1.2 Entwicklungsverlauf der betrachteten Gründungen	141
4.2.1.3 Fazit	148
4.2.2 DIE ENTWICKLUNG VON EXISTENZGRÜNDERN AUS DEM DATENBESTAND DER DEUTSCHEN AUSGLEICHSBANK	149
4.2.2.1 Die Struktur der betrachteten Gründungen	149
4.2.2.2 Entwicklungsverlauf der betrachteten Gründungen	163
4.2.2.3 Fazit	169
4.2.2.4 Exkurs: Zur Diskussion der staatlichen Gründungsförderung	170
4.2.3 DIE ENTWICKLUNG VON GRÜNDUNGEN AUF BASIS DER UMSATZSTEUERSTATISTIK	174
4.2.3.1 Die Struktur der USt-Zugänge	174
4.2.3.1.1 Gründungsform	174
4.2.3.2 Entwicklungsverlauf der USt-Zugänge	177
4.2.3.3 Fazit	186
4.3 DIE UNTERSUCHTEN DATENQUELLEN IM VERGLEICH	188

## 5 FLUKTUATIONS- UND ENTWICKLUNGSSTATISTIKEN IM INTERNATIONALEN VERGLEICH 191

5.1 STATISTISCHE QUELLEN ZUR BESCHREIBUNG KLEINERER UND MITTLERER UNTERNEHMEN IM INTERNATIONALEN VERGLEICH	193
5.1.1 BELGIEN	193
5.1.2 DÄNEMARK	196
5.1.3 FINNLAND	197
5.1.4 FRANKREICH	199
5.1.5 GRIECHENLAND	201
5.1.6 GROßBRITANNIEN	207
5.1.7 IRLAND	209
5.1.8 ISLAND	214
5.1.9 ITALIEN	217
5.1.10 LUXEMBURG	218
5.1.11 NIEDERLANDE	219
5.1.12 NORWEGEN	221
5.1.13 ÖSTERREICH	224
5.1.14 PORTUGAL	226

5.1.15	SCHWEDEN	228
5.1.16	SCHWEIZ	231
5.1.17	SPANIEN	232
5.1.18	CANADA	234
5.1.19	USA	239
5.2	SYSTEMATIK STATISTISCHER QUELLEN IM INTERNATIONALEN VERGLEICH	242
5.3	DIE ENTWICKLUNG DES SYSTEMS DER UNTERNEHMENSSTATISTIKEN IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	247
5.4	FAZIT	253
<b>6</b>	<b>ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE</b>	<b>255</b>

---

## VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

<i>Abbildung 1: Gründungen und Liquidationen in den alten Bundesländern der Bundesrepublik Deutschland auf Basis der Gewerbemeldungen</i>	3
<i>Abbildung 2: Nutzung statistischer Quellen für die thematischen Schwerpunkte dieser Arbeit</i>	11
<i>Abbildung 3: Inhaltliche Bezugspunkte der Untersuchung</i>	13
<i>Abbildung 4: Bezugsrahmen zur Gründungsforschung von Müller-Böling/Klandt</i>	13
<i>Abbildung 5: Einordnung der eigenen Arbeit in den Bezugsrahmen zur Gründungsforschung nach Müller-Böling/Klandt</i>	15
<i>Abbildung 6: Die drei Dimensionen der Gründungsformen</i>	29
<i>Abbildung 7: Entwicklungspfade von Existenz- und Unternehmensgründungen</i>	32
<i>Abbildung 8: Prozeß der statistischen Erkenntnisgewinnung in Anlehnung an Schäffer</i>	34
<i>Abbildung 9: Coverage-Probleme bei der Erfassung von Gründungen (in Anlehnung an Manstedten/Klandt)</i>	36
<i>Abbildung 10: Selbständige als Teil der Wohnbevölkerung</i>	38
<i>Abbildung 11: Wirtschaftsbereiche und mögliche Datenquellen zu ihrer Erfassung</i>	38
<i>Abbildung 12: Von der Wirtschaftseinheit zur Informationsquelle</i>	39
<i>Abbildung 13: Verhältnis von Nicht-Bestand, Ausfall, Liquidation und Insolvenz</i>	44
<i>Abbildung 14: Allgemeiner Bezugsrahmen nach Müller-Böling/Klandt</i>	47
<i>Abbildung 15: Spezifizierter Bezugsrahmen in Anlehnung an Müller-Böling/Klandt</i>	50
<i>Abbildung 16: Begriffsschema der Gewerbemeldungen</i>	75
<i>Abbildung 17: Mögliche Anpassungen der zu vergleichenden Datenquellen „Umsatzsteuerpflichtige“ und „Gewerbemelder“</i>	104
<i>Abbildung 18: Vergleich der Struktur der Wirtschaftszweige des Saarlandes und der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 1985 nach dem steuerbarem Umsatz (incl. Energie/Bergbau)</i>	105
<i>Abbildung 19: Vergleich der Struktur der Wirtschaftszweige des Saarlandes und der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 1985 nach der Anzahl der Steuerpflichtigen</i>	106
<i>Abbildung 20: Vergleich der Struktur der Wirtschaftszweige des Saarlandes und der Bundesrepublik nach dem steuerbaren Umsatz im Jahr 1985</i>	107
<i>Abbildung 21: Verteilung der Zugänge in den statistischen Quellen nach Wirtschaftszweigen im Jahr 1985</i>	116
<i>Abbildung 22: Struktur der Zugänge zur Umsatzsteuerstatistik in den Hauptwirtschaftszweigen des Saarlandes bei Anzahl und steuerbarem Umsatz im Jahr 1985</i>	118
<i>Abbildung 23: Verhältnis aller umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen zu den Zugängen bei Anzahl und steuerbarem Umsatz in den Hauptwirtschaftszweigen im Saarland im Jahr 1985</i>	119
<i>Abbildung 24: Verteilung des relativen Anteils der Zugänge zur Umsatzsteuerstatistik zur Gesamtzahl der USt-Pflichtigen bzw. zum gesamten steuerbaren Umsatz in den Hauptwirtschaftszweigen im Jahr 1985</i>	120
<i>Abbildung 25: Verhältnis aller umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen zu den Zugängen bei Anzahl und steuerbarem Umsatz nach den Hauptrechtsformen im Saarland im Jahr 1985</i>	121
<i>Abbildung 26: Entwicklung des Gründungsgeschehens auf Basis verschiedener statistischer Quellen</i>	

<i>(Veränderung jeweils i.v.H. des Vorjahres)</i> .....	126
<i>Abbildung 27: Umsatzentwicklung in den Startkapital-Vergleichsgruppen</i> .....	142
<i>Abbildung 28: Entwicklung der Beschäftigtenzahl in den Startkapital-Vergleichsgruppen</i> .....	144
<i>Abbildung 29: Entwicklung der Umsatzproduktivität in den Startkapital-Vergleichsgruppen</i> .....	146
<i>Abbildung 30: Umsatzentwicklung in den Vergleichsgruppen</i> .....	163
<i>Abbildung 31: Beschäftigtenentwicklung in den Vergleichsgruppen</i> .....	165
<i>Abbildung 32: Entwicklung der Umsatzproduktivität in den Vergleichsgruppen</i> .....	167
<i>Abbildung 33: Umsatzentwicklung der Stichprobe aus Gewerbetündern und Freiberuflern nach Wirtschaftszweigen</i> .....	178
<i>Abbildung 34: Umsatzentwicklung der Wirtschaftszweige in der Umsatzsteuerstatistik</i> .....	178
<i>Abbildung 35: Umsatzentwicklung der Wirtschaftszweige in der Stichprobe aus Gewerbetündern und Freiberuflern nach Wirtschaftszweigen</i> .....	181
<i>Abbildung 36: Umsatzentwicklung der Wirtschaftszweige in der Umsatzsteuerstatistik</i> .....	181
<i>Abbildung 37: Systematisierung der internationalen statistischen Erfassung von Gründungen</i> .....	245

**VERZEICHNIS DER TABELLEN**

<i>Tabelle 1: Gründungsformen nach Szyperski/Nathusius 1977</i>	20
<i>Tabelle 2: Systematik der Gründungsformen</i>	29
<i>Tabelle 3: Wichtige systematische Fehler einzelner Datenquellen</i>	40
<i>Tabelle 4: Existenz der einzelnen Variablen in den Datenquellen</i>	49
<i>Tabelle 5: Überblick über empirische Untersuchungen zur Entwicklung von Gründungen</i>	56
<i>Tabelle 6: Entwicklung der Auswertung der Gewerbeanmeldungen in den alten Bundesländern in den vergangenen 20 Jahren</i>	77
<i>Tabelle 7: Coverage-Probleme bei den Gewerbeanmeldungen</i>	79
<i>Tabelle 8: Ausfall- sowie Abmeldegründe und ihre Anteile an den Gewerbeanmeldungen</i>	80
<i>Tabelle 9: Stichprobengröße und -struktur der bifego-Befragung von Existenzgründern des Jahrganges 1985</i>	83
<i>Tabelle 10: Verteilung der Stichprobe auf die zu betrachtenden Wirtschaftszweige der mit Eigenkapitalhilfe Geförderten</i>	84
<i>Tabelle 11: Anzahl und Quotierung der Auswahlseinheiten</i>	85
<i>Tabelle 12: Rücklaufquoten bei den Befragungen</i>	88
<i>Tabelle 13: Kreditbewilligungen der Deutschen Ausgleichsbank in den Existenzgründungsprogrammen</i>	91
<i>Tabelle 14: Coverage-Probleme der DTA-Datenbank, Stand 1985</i>	93
<i>Tabelle 15: Stichprobengröße der EKH-Förderungen und Subsidiaritätsablehnungen</i>	97
<i>Tabelle 16: Rücklauf der EKH-Förderungen und Subsidiaritätsablehnungen</i>	98
<i>Tabelle 17: Coverage-Probleme bei der Umsatzsteuerstatistik</i>	101
<i>Tabelle 18: Unternehmungsgründungen und -liquidationen in den alten Bundesländern</i>	111
<i>Tabelle 19: Gewerbean- und -abmeldungen in den alten Bundesländern</i>	112
<i>Tabelle 20: Gewerbeanmeldung und Existenzgründung</i>	114
<i>Tabelle 21: Zugänge zur Umsatzsteuer- und Gewerbeanmeldestatistik des Saarlandes im 1985</i>	115
<i>Tabelle 22: Anzahl der Zugänge zu den statistischen Quellen des Saarlandes in 1985</i>	115
<i>Tabelle 23: Zugänge und Gesamtbestand in der Umsatzsteuerstatistik des Saarlandes im Jahr 1985</i>	117
<i>Tabelle 24: Zugänge zur Umsatzsteuerstatistik des Saarlandes in 1985, differenziert nach ihrem Bestand</i>	122
<i>Tabelle 25: Zusagen in Existenzgründungsprogrammen der Deutschen Ausgleichsbank im Jahr 1985 im Saarland</i>	125
<i>Tabelle 26: Zusagen in Existenzgründungsprogrammen der Deutschen Ausgleichsbank im Jahr 1985 im Saarland</i>	125
<i>Tabelle 27: Startniveau der Untersuchungsgruppen nach Startkapitalklassen</i>	130
<i>Tabelle 28: Beziehung zwischen Startkapital- und Beschäftigtenklassen</i>	130
<i>Tabelle 29: Beziehung zwischen Startkapital- und Umsatzklassen</i>	132
<i>Tabelle 30: Gründungsform nach Startkapitalklassen</i>	134
<i>Tabelle 31: Anteil von Partnergründungen in den Startkapitalklassen</i>	134
<i>Tabelle 32: Wirtschaftszweige der Untersuchungseinheiten nach Startkapitalklassen</i>	136

<i>Tabelle 33: Zugehörigkeit der Untersuchungseinheiten zur Branche „Handel“</i>	136
<i>Tabelle 34: Zugehörigkeit der Untersuchungseinheiten zur Branche „Handwerk“</i>	137
<i>Tabelle 35: Aufteilung der Untersuchungseinheiten in Gewerbebetriebe und Freie Berufe</i>	137
<i>Tabelle 36: Zuordnung der Untersuchungseinheiten zu den Bundesländern</i>	138
<i>Tabelle 37: Rechtsform der Untersuchungseinheiten zum Gründungszeitpunkt</i>	140
<i>Tabelle 38: Entwicklung des Umsatzes in den Startkapitalklassen</i>	142
<i>Tabelle 39: Entwicklung der Beschäftigtenzahl in den Startkapitalklassen</i>	144
<i>Tabelle 40: Entwicklung der Umsatzproduktivität in den Startkapitalklassen</i>	146
<i>Tabelle 41: Ausfallquoten der Vergleichsgruppen</i>	147
<i>Tabelle 42: Vergleichsgruppen und Umsatz im ersten Jahr</i>	150
<i>Tabelle 43: Vergleichsgruppen und Umsatz im ersten Jahr</i>	151
<i>Tabelle 44: Vergleichsgruppen und Beschäftigte im ersten Jahr</i>	152
<i>Tabelle 45: Jahr der Aufnahme des Geschäftsbetriebs</i>	153
<i>Tabelle 46: Gründungsform</i>	154
<i>Tabelle 47: Frühere Träger bei Übernahme-Gründungen</i>	155
<i>Tabelle 48: Partnergründungen</i>	156
<i>Tabelle 49: Branchenverteilung</i>	157
<i>Tabelle 50: Art der selbständigen Tätigkeit</i>	158
<i>Tabelle 51: Handwerkszugehörigkeit</i>	159
<i>Tabelle 52: Handelszugehörigkeit der Vergleichsgruppen</i>	160
<i>Tabelle 53: Verteilung der Vergleichsgruppen auf die Bundesländer</i>	161
<i>Tabelle 54: Rechtsform bei Gründung</i>	162
<i>Tabelle 55: Entwicklung des Umsatzes in den Vergleichsgruppen</i>	164
<i>Tabelle 56: Entwicklung der Beschäftigtenzahl in den Vergleichsgruppen</i>	166
<i>Tabelle 57: Entwicklung der Umsatzproduktivität in den Vergleichsgruppen</i>	167
<i>Tabelle 58: Beziehungen zwischen den Vergleichsgruppen zur Untersuchung von Bestand und Ausfall</i>	168
<i>Tabelle 59: Wirtschaftszweige der Untersuchungseinheiten in der Umsatzsteuerstatistik</i>	175
<i>Tabelle 60: Rechtsformen der Untersuchungseinheiten aus der Umsatzsteuerstatistik</i>	176
<i>Tabelle 61: Rechtsformen der Untersuchungseinheiten aus der Gewerbemelder-Stichprobe</i>	177
<i>Tabelle 62: Umsatzentwicklung nach Wirtschaftszweigen, Vergleich zwischen Gewerbemelder- und Umsatzsteuerstichprobe</i>	180
<i>Tabelle 63: Statistische Maßzahlen innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes</i>	182
<i>Tabelle 64: Abgangsquoten der Zugänge zur Umsatzsteuerstatistik in einzelnen Wirtschaftszweigen</i>	184
<i>Tabelle 65: Bewertung der untersuchten statistischen Quellen im Hinblick auf ihre Eignung als Quelle für eine einheitliche, bundesweite Gründungsstatistik</i>	189
<i>Tabelle 66: Herkunftsländer der an der schriftlichen Befragung zur Nutzbarkeit statistischer Quellen teilnehmenden Institutionen</i>	192
<i>Tabelle 67: Das belgische VAT-Register - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	195
<i>Tabelle 68: Das finnischen zentrale Unternehmensregister - methodische Voraussetzungen zur</i>	



<i>Untersuchung von Gründungen</i>	199
<i>Tabelle 69: Das französische SIRENE-Register - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	201
<i>Tabelle 70: Das griechische VAT-Register - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	203
<i>Tabelle 71: Das griechische Register für Handel und Dienstleistungen - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	204
<i>Tabelle 72: Das griechische Industrie- und Bergbau-Register - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	204
<i>Tabelle 73: Die griechische Health Welfare und Sozial Insurance Statistics - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	205
<i>Tabelle 74: Die griechische Versicherungsstatistik - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	205
<i>Tabelle 75: Das griechische Register des Finanzgewerbes - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	206
<i>Tabelle 76: Der griechische retail sales value index - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	206
<i>Tabelle 77: Das britische VAT-Register - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	208
<i>Tabelle 78: Das irische Public Utility Listing - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	211
<i>Tabelle 79: Das irische VAT-Register - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	212
<i>Tabelle 80: Das irische Census of Industrial Production Register - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	212
<i>Tabelle 81: Das irische Census of Building &amp; Construction Register - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	213
<i>Tabelle 82: Das isländische Unternehmensregister - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	216
<i>Tabelle 83: Das niederländische Central Business Register - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	221
<i>Tabelle 84: Das norwegische Central Register of Establishments and Enterprises - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	224
<i>Tabelle 85: Das österreichische Industrie-Register - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	226
<i>Tabelle 86: Das portugiesische Central Register of Establishments and Enterprises - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	228
<i>Tabelle 87: Das schwedische Central Register of Establishments and Enterprises - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	230
<i>Tabelle 88: Das eidgenössische Central Register of Establishments and Enterprises - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i>	232
<i>Tabelle 89: Das spanische Central Register of Establishments and Enterprises - methodische</i>	

<i>Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i> .....	234
<i>Tabelle 90: Das kanadische Central Register of Establishments and Enterprises - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i> .....	236
<i>Tabelle 91: Die kanadische Payroll Deduction Remitter Series - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i> .....	237
<i>Tabelle 92: Das kanadische Business Register - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i> .....	237
<i>Tabelle 93: Der kanadische Business Tax File - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i> .....	238
<i>Tabelle 94: Das kanadische LEAP- methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i> .....	238
<i>Tabelle 95: Die United States Small Business Administration - methodische Voraussetzungen zur Untersuchung von Gründungen</i> .....	240
<i>Tabelle 96: Zusammenfassende Auswertung der statistischen Gegebenheiten in den teilnehmenden Staaten für die der schriftlichen Befragung zugrundeliegenden drei Fragestellungen</i> .....	243
<i>Tabelle 97: Zuordnung der untersuchten Staaten zu den drei Systemen der statistischen Quellen</i> .....	246